Zeitschrift: Allgemeine schweizerische Militärzeitung = Journal militaire suisse =

Gazetta militare svizzera

Band: 4=24 (1858)

Heft: 19

Rubrik: Bibliographie

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

des preußischen Landesvertheidigungsspftems zu einem großen Theile mitberuht. Wie man weiß liegt Erfurt an keinem Fluß von Bedeutung, und wenn es auch mit einem guten Schleusenspiel versehen ift, fehlt ihm aus jenem Grunde dennoch die Bedeutung eines Plapes, der einen Strom hütet. Ruch seine Beziehungen zu den verschiedenen Hauptdesleen des thüringer Waldes kann man wohl derzeit nur noch als illusorisch bezeichnen.

(Fortfepung folgt.)

Bibliographie.

(Fortfegung.)

Bauchelle's Lehrgang ber frangofifchen Militarvermalstung (cours d'administration militaire (beutsch besarbeitet von R. Rühl, geheim. expedir. Sefretar im tonigl. preuß. Kriegeministerium. 8. Berlin, 1857. Berlag ber Deder'schen geheimen Oberhofbuchbruckerei. (XXIV u. 623 S.) 212 Rthlr.

Sebentbuch jur Feier ber Schlacht bei Fehrbellin. Rebft Beftbericht über die Einweihung bes Denkmals. Unter Benutung archivalischer Quellen, herausgegeben von 3. A. Bingelberg, tonigl. preuß. Wachtmeister a. D. Mit Rupfern. 8. Berlin, 1858. In Kommiffion bei F. Geinede. 15 Sgr.

Die fünf ersten Jahre ber Regierung Friedrich bes Grofen bis zum Schluß bes zweiten schlesischen Krieges. Bon R. B. v. Schöning, fönigl. preuß. Generalmajor a. D. und historiographen ber preuß. Armee, gr. 12. Berlin D. 3. (1857). Berlag von G. Boffelmann. (476 S.) 1 1/2 Athlr.

Die Schlacht bei Rogbach. Gine Jubelschrift von Dr. Abolf Muller, Professor. Mit einem Blane. 8. Ber-liu, 1857. Druck und Verlag von G. S. Mittler u. Sohn. (VI, 2 unpag. u. 104 S.) 15 Ngr.

R. 3weite Beil. b. Berlin. Nachr. vom 3. Nov. 1857. — Neue Milit.-3tg. 1857 Rr. 51.

Die Schlacht bei Rogbach. Gine getreue Darftellung ber Greigniffe vor, mabrend und nach biefer Schlacht von R. A. G. Sturm. 8. Weißenfele, 1857. Prange in Kommiffion. 1/6 Rthir.

R. Neue Milit.=3tg. 1857. Nr. 52.

Die Schlacht bei Leuthen am 5. Dezember 1757. Gine Jubelichrift von Brofeffor Dr. A. Müller. Mit einem Plan. 8. Berlin, 1857. Friedrich Schulze. (4 Bog.) 6 Sgr.

R. Neue Milit .= 3tg. Nr. 52.

Feldzug von 1813. Antheil ber Bapern feit bem RieberBertrag, von J. heilmann, fonigl. bayer. Oberlieutenant, Mitglied ber fonigl. bayer. Afabemie ber
Biffenfchaften, Ritter 2c. (Mit einem Blane bes
Schlachtfelbes bei hanau.) gr. 8. München, 1857.
Druck und Berlag ber Joh. Deschler'schen Buchbruckerei in ber Munchener Borfladt Au. In Kommission
ber h. Lindauer'schen Buchhandlung. (XVII u. 338
6.) 1 Athlr. 12 Sgr. = 2 fl. 24. fr.

R. Beil, zur Augeb. Allg. Ztg. vom 14. und 15. Januar 1858.

Die Rurheffen im Felbzuge von 1814. Ein Beitrag zur befftichen Rriegsgeschichte nach handichriftlichen Dri-

ginalien und anderen Quellen bearbeitet von C. Renouard, hauptmann, früher im furfürftl. heff. Generalftabe, dermalen außer Dienft. Mit 18 Beilagen
und einer Uebersichtskarte. 8. Gotha, 1857. Berlag
von hugo Scheube. (XII und 300 S. ausschl. der Tabl.) 1 1/3 Rthlr.

Der Krieg gegen Rußland 1853 bis 1856. Militärische Studien von J. M. R. A.... Erster Theil. (Mit 1 Blane.) gr. 8. Wien, 1857. Gerold's Sohn. (VIII und 270 S.) 12/3 Rthlr.

harmlofe Ergählungen aus bem letten ruffifchen Felbzuge in ber Krim. Mitgetheilt von einem Augenzeugen. 8. Berlin, 1857. Berlag von A. Duncker, fgl. hofbuchbrucker. (6 unp. u. 345 S.) 1 1/2 Rthlr.

Rec. Blatt. f. liter. Unterhalt. 1858 Rr. 2

Senbschreiben an Lord W. über ben Militäraufstand in Indien, seine Urfachen und seine Folgen von Leopold v. Orlich. gr. 8. Leipzig, 1857. Berlag von Gustav Meyer. (30 S.)

Rec. Blatt. f. Kriegem. II. 1857 Rr. 24. p. 376. (Schluß folgt.)

Schweiz.

In Ausführung ber bekannten Bundesbeschlüsse über Ginführung des Jagerge wehrs hat das eidg. Militardepartement Lieferungsvertrage mit Waffensabriken abgeschlosen. Diese lettern haben nun bereits begonnen und es sieht in Aussicht, daß im Laufe tes Jahres Monat für Monat bei 300 Stüd, also in 10 Monaten bei 3000 Sewehre abgeliefert werden. Das Stüd wird auf Fr. 60—65 zu stehen kommen. Der Bundesrath hat dem Departement für das laufende Jahr einen bezüglichen Kredit von Fr. 60,000 ersöffnet.

— Aus ber Inftruktoren foule in Thun vernehmen wir, baß im Ganzen 49 Offiziere und 52 Unteroffiziere eingerückt find; die Eintheilung der Schule
von 1855 ift auch dießmal zu Grunde gelegt worden.
Sämmtliche Theilnehmer find in acht Klassen getheilt,
an deren Spige je ein Chef nebst Stellvertreter stehen,
welche für alles, was den Dienst und den Unterricht anbetrifft, verantwortlich sind. Klassenchefs sind folgende
Offiziere:

Rlaffe. Dberft 3. Galis, Major Fratecolla. I. " Caftella. II. Brugger, Bacat. III. Dberftl. Borgeand, Rom. Burber. Soffftetter, IV. ,, V. Ullmann, Stampfli. " " Schaoler, Major Mandrot. VI. Rom. Büger. Rom. Raufchenbach, VII. " Bacat. VIII. Stabler, "

Die Tagesordnung ist folgende: Tagwache $5\frac{1}{2}$ Uhr, Unterricht von $6\frac{1}{2}-11$ Uhr, Mittagessen 12 Uhr; Unterricht 2-6 Uhr.

Berichtigung. An ben Arbeiten ber Kommiffion für die Reorganisation bes Generalstabes haben bie beis ben Sh. Dberften Egloff und Bischer nicht Theil genommen, ba fie verhindert waren fich nach Bern zu begeben.

Beim Auffat über bas Berwaltungswesen unferet Armee in Rr. 17 ift aus Berfeben am Schluf bie Chiffre - n. r. - weggeblieben, was wir zu berichtigen bitten.